

Konzern-Ergebnis H1 2020

München, 14. August 2020



Inhalt

- › Ertragslage
- › Detailtabellen

BayernLB erzielt im 1. Halbjahr 2020 ein positives Vorsteuerergebnis von 158 Mio. EUR

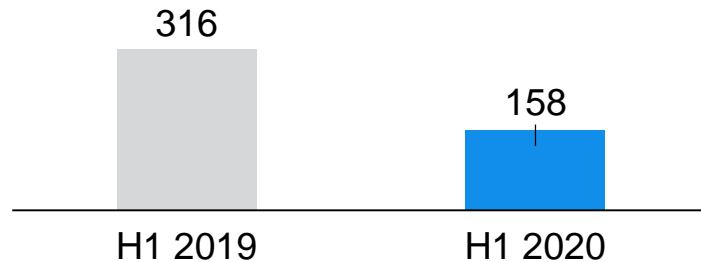


HIGHLIGHTS

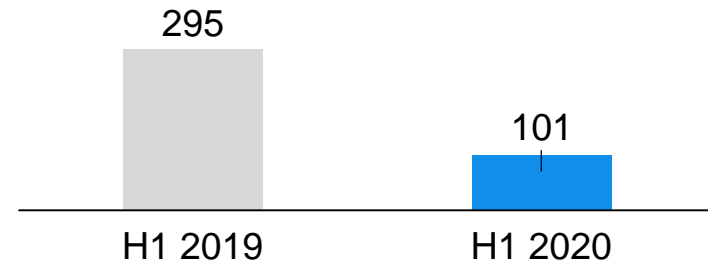
- › Stabile operative Geschäftsentwicklung: Zinsüberschuss auf Vorjahresniveau, Provisionsüberschuss leicht gesteigert
- › Unterstützung der Kunden durch hohe Zahl von Förderkrediten – gemeinsam mit den bayerischen Sparkassen und im Direktgeschäft
- › Risikovorsorge auf 75 Mio. EUR erhöht, um potenzielle Risiken aus der Corona-Pandemie abzudecken
- › Investitionen, vor allem in die Wachstumsstrategie der DKB, führen zu Anstieg des Verwaltungsaufwands
- › Transformation trotz operativer Herausforderungen durch Corona-Pandemie unvermindert vorangetrieben; strategisches Zielbild bestätigt
- › Solide Kapitalausstattung: CET 1-Quote von 15,0 %

Positives Ergebnis trotz Belastungen aus Bankenabgabe, Einlagensicherung und Corona-Vorsorge

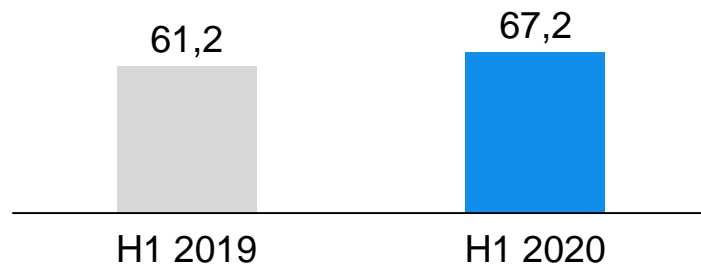
Ergebnis vor Steuern
in Mio. EUR



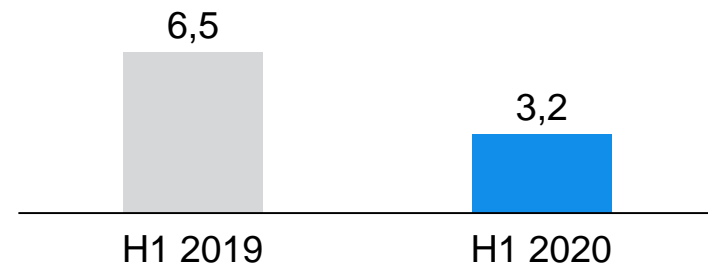
Konzernergebnis
in Mio. EUR



CIR
in %

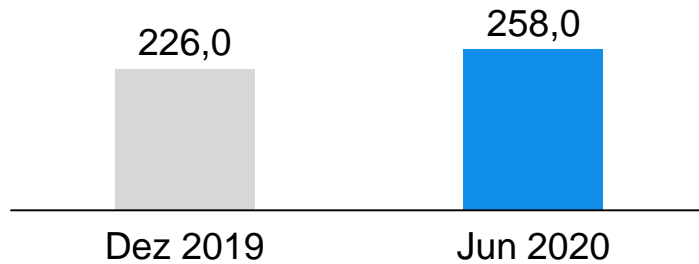


RoE
in %

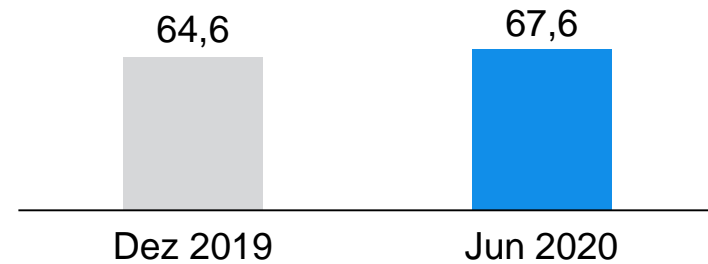


Weiterhin solide Kapitalausstattung gegeben

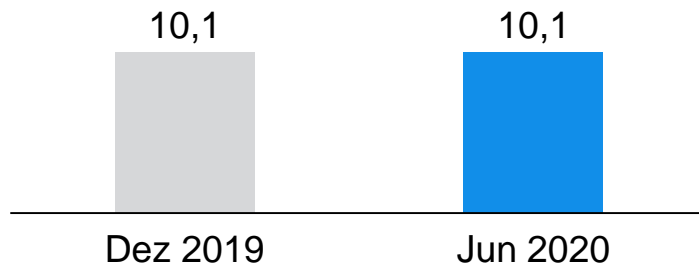
Bilanzsumme
in Mrd. EUR



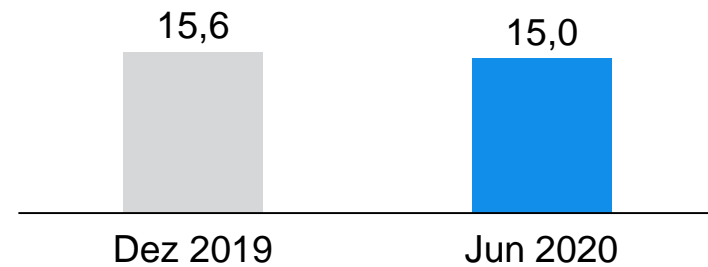
RWA
in Mrd. EUR



CET 1-Kapital
in Mrd. EUR

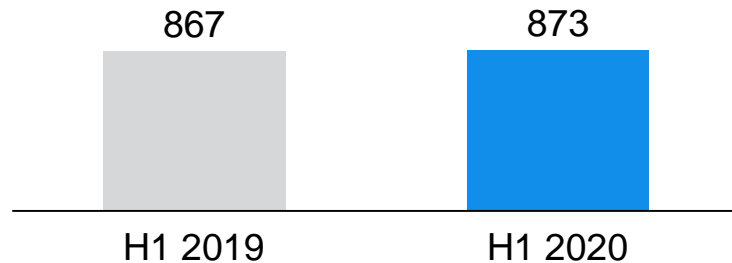


CET 1-Kapitalquote
in %



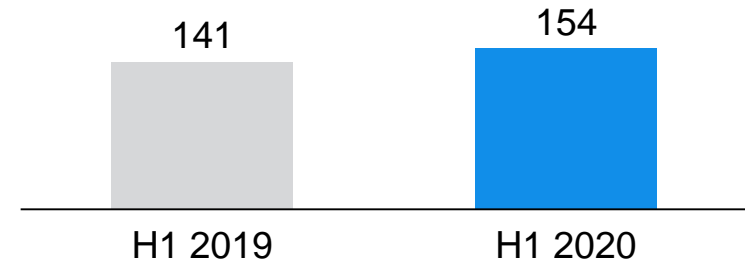
Zins- und Provisionsüberschuss mit rund 1 Mrd. EUR auf Vorjahresniveau

Zinsüberschuss
in Mio. EUR



- › Zinsüberschuss trotz schwieriger Rahmenbedingungen auf Vorjahresniveau

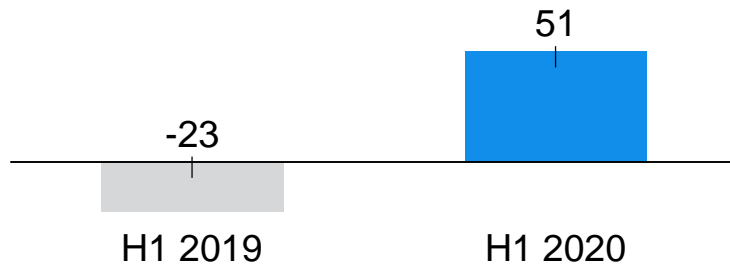
Provisionsüberschuss
in Mio. EUR



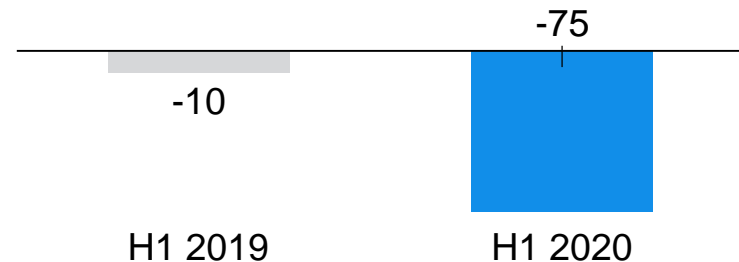
- › Steigerung um rund 9 % ggü. Vorjahr insbesondere durch Neugeschäftsabschlüsse

Ergebnis aus Fair Value-Bewertung und Risikovorsorge geprägt durch Corona-Pandemie

Ergebnis aus Fair Value-Bewertung
in Mio. EUR



Risikovorsorge
in Mio. EUR

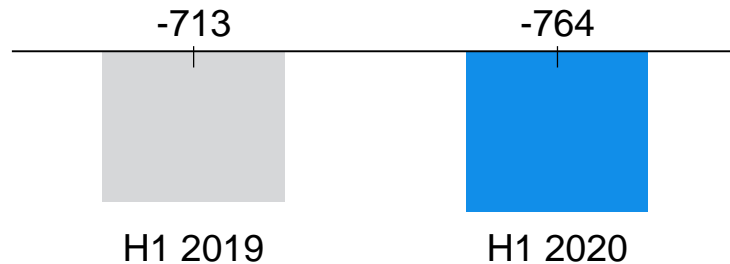


- › Ergebnissteigerung insbesondere durch das Geschäft mit Edelmetallen
- › Rückläufige Bewertungsbelastungen im 2.Quartal

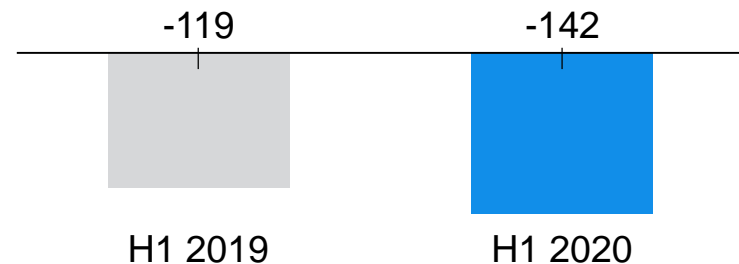
- › Erhöhung der Risikovorsorge zur Abdeckung aktuell absehbarer, potenzieller Risiken aus der Corona-Pandemie
- › Vorjahr begünstigt durch hohe Auflösungen und Eingänge auf abgeschriebene Forderungen
- › Verbesserte NPL-Quote: 0,6 %

Investitionsbedingt erhöhter Verwaltungsaufwand, gestiegene Bankenabgabe und Einlagensicherung

Verwaltungsaufwand
in Mio. EUR



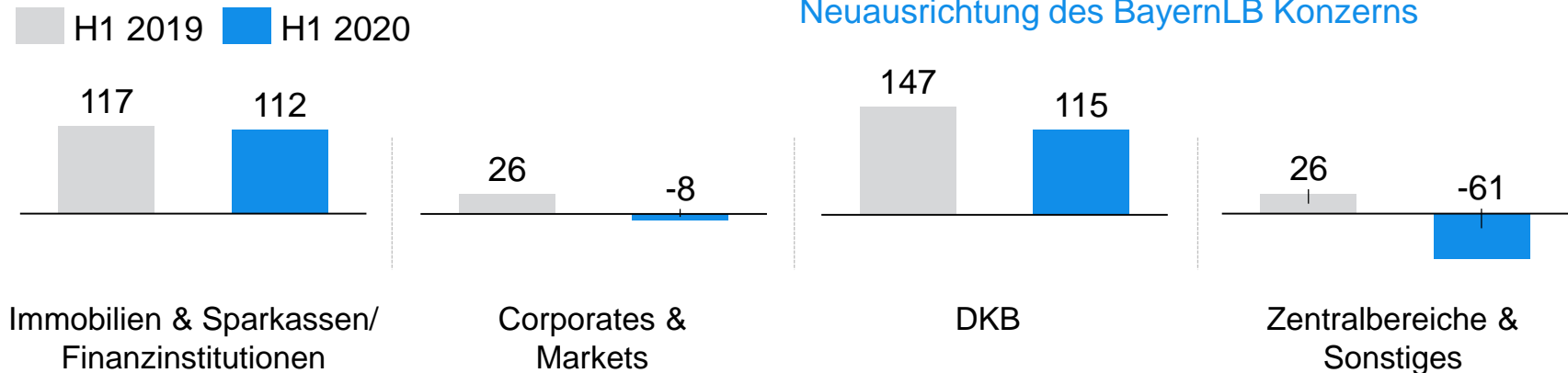
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung
in Mio. EUR



- › Gestiegene Investitionen in Vertrieb und Digitalisierung bei der DKB
- › Maßnahmen zur Kostensenkung, insbesondere bzgl. Personalaufwendungen, wirken erst zeitversetzt
- › Weiterer Stellenabbau bestätigt, ähnliche Größenordnung wie der im JA 2019 bereits berücksichtigte Stellenabbau
- › Beitrag zur Bankenabgabe 68 Mio. EUR (Vj .: 56 Mio. EUR)
- › Beitrag zur Einlagensicherung rd. 74 Mio. EUR (Vj .: 63 Mio. EUR); v. a. wegen erhöhter gedeckter Einlagen der DKB

Operative Ergebnisentwicklung im Konzern auf Vorjahresniveau

Ergebnis vor Steuern nach Segmenten
in Mio. EUR



Hinweis: Veränderung der Vorjahreswerte in allen Segmenten, außer DKB im Zuge der strategischen Neuausrichtung des BayernLB Konzerns

- › Ertragsanstieg Immobilien & Sparkassen / FI im aktuellen Jahr w/ erfreulicher Neugeschäftsentwicklung Immobilien und Fördergeschäft sowie sehr gutem Geschäft mit Edelmetallen. Ergebnis im Vorjahr durch Auflösungen in der Risikovorsorge begünstigt.
- › Ertragsanstieg Corporates & Markets infolge positiver Bewertungseffekte sowie aus FX- u. Zinsderivategeschäft. Ergebnis von zusätzlicher Risikovorsorge w/ Corona geprägt.
- › Erträge DKB profitierten im Vorjahr von positiven Bewertungseffekten bei Fonds und Beteiligungen. Erwartungsgemäßer Rückgang Ergebnis infolge strategischer Investitionen in Vertrieb und Digitalisierung.
- › Ergebnisentwicklung Zentralbereiche & Sonstiges wesentlich beeinflusst durch gestiegene Beiträge zur Bankenabgabe und Einlagensicherung. Vorjahr profitierte von steuerlichen Einmalerträgen.

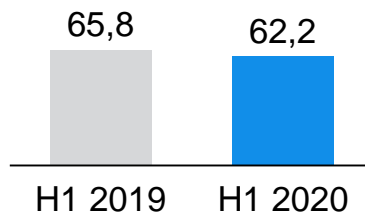
Segment Immobilien & Sparkassen/Finanzinstitutionen

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2020
Zinsüberschuss	150	155
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	18	-10
Provisionsüberschuss	109	118
Sonstige Ergebnisbestandteile	30	47
Verwaltungsaufwand	-191	-199
Ergebnis vor Steuern	117	112
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	12.660	12.089

- › Ergebnis vor Steuern mit 112 Mio. EUR (Vj.: 117 Mio. EUR) weitgehend auf Vorjahresniveau.
- › Anstieg Zins- und Provisionsüberschuss auf 273 Mio. EUR (Vj.: 260 Mio. EUR) reflektiert v.a. gute Neugeschäftsentwicklung Immobilien und Fördergeschäft (Corona Programme).
- › Sonstige Ergebnisbestandteile profitieren krisenbedingt vom sehr guten Geschäft mit Edelmetallen im Bereich Sparkassen & FI.
- › Anstieg Verwaltungsaufwand v.a. aufgrund strategischer Investitionen.
- › Ergebnis BayernLabo mit 12 Mio. EUR (Vj.: 28 Mio. EUR) unter Vorjahr v.a. w/ negativer Bewertungsergebnisse aus Zinsabsicherung.
- › Ergebnis Real I.S. mit 9 Mio. EUR (Vj.: 9 Mio. EUR) stabil. Ergebnis BayernInvest von 2 Mio. EUR (Vj. 5 Mio. EUR) durch Marktvolatilitäten und IT-Investitionen belastet.

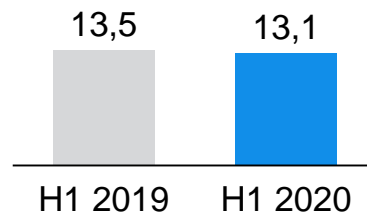
CIR

in %



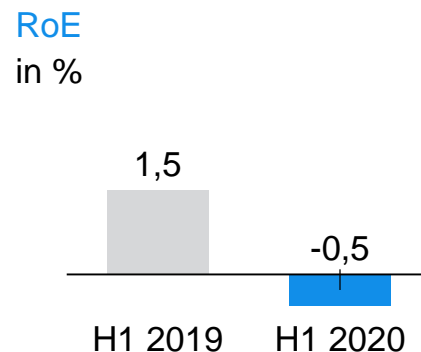
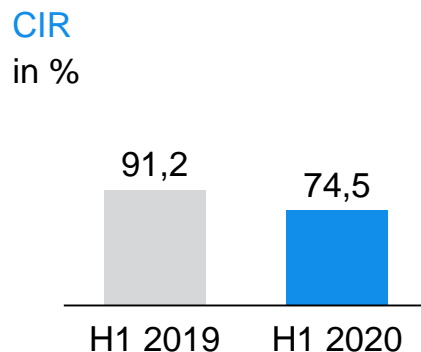
RoE

in %



Segment Corporates & Markets

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2020
Zinsüberschuss	144	144
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	9	-65
Provisionsüberschuss	46	40
Sonstige Ergebnisbestandteile	3	40
Verwaltungsaufwand	-176	-167
Ergebnis vor Steuern	26	-8
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	25.558	24.464

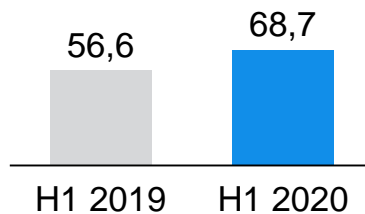


- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf -8 Mio. EUR (Vj.: 26 Mio. EUR) wesentlich von zusätzlichen Zuführungen zur Risikovorsorge für die Abdeckung erwarteter Belastungen aus der Corona-Krise geprägt. Vorjahr durch Risikovorsorgeauflösungen und Eingänge auf abgeschriebene Forderungen begünstigt.
- › Leichter Rückgang Zins- und Provisionsüberschuss auf 183 Mio. EUR (Vj.: 190 Mio. EUR) v.a. infolge geringerer Investitionstätigkeiten im Bereich der strukturierten Finanzierungen
- › Sonstige Ergebnisbestandteile geprägt durch positive Bewertungseffekte im Bereich Markets und erfreuliche Geschäftsentwicklung bei FX- und Zinsderivaten.
- › Rückläufiger Verwaltungsaufwand infolge Fokussierungsstrategie im Kapitalmarktgeschäft.
- › Gegenüber Vorjahr rückläufige RWA insbesondere auf Portfolioreduktion bei Markets zurückzuführen.

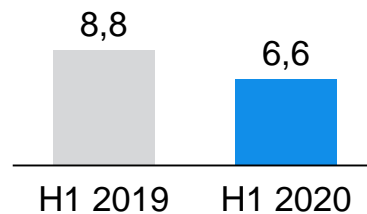
Segment DKB

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2020
Zinsüberschuss	476	476
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-42	2
Provisionsüberschuss	2	9
Sonstige Ergebnisbestandteile	30	-2
Verwaltungsaufwand	-288	-332
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-32	-37
Ergebnis vor Steuern	147	115
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	23.970	25.635

CIR
in %



RoE
in %



- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf 115 Mio. EUR (Vj.: 147 Mio. EUR) erwartungsgemäß i.W. infolge strategischer Investitionen in Vertrieb und Digitalisierung.
- › Zinsüberschuss w/ marktbedingt sinkender Zinsspanne auf Vorjahresniveau. Anstieg Provisionsüberschuss im Zuge der zunehmenden Bedeutung des kontaktlosen Bezahlers während der Corona-Krise und durch Zunahme von WP-Transaktionen.
- › Rückgang sonstige Ergebnisbestandteile insbesondere geprägt von positiven Bewertungseffekten aus Fonds und Beteiligungen im Vorjahr.
- › Risikovorsorge i.W. w/ hoher Auflösungen besser als im Vorjahr.
- › Ergebnis vor Steuern der Bayern Card-Services mit 1 Mio. EUR (Vj.: 2 Mio. EUR) weitgehend stabil.

Segment Zentralbereiche und Sonstiges

in Mio. EUR	H1 2019	H1 2020
Zinsüberschuss	95	98
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	5	-1
Provisionsüberschuss	-16	-13
Sonstige Ergebnisbestandteile	87	26
Verwaltungsaufwand	-59	-67
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	-87	-104
Ergebnis vor Steuern	26	-61
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	5.456	5.405

- › Stark rückläufiges Ergebnis vor Steuern von -61 Mio. EUR (Vj.: +26 Mio. EUR) insbesondere geprägt von deutlich positiven Ergebnisbeiträgen aus steuerlichen Einmalerträgen im Vorjahr.
- › Zudem belasten höhere Aufwendungen für Bankenabgabe und Einlagensicherung von -104 Mio. EUR (Vj.: -87 Mio. EUR).

Ausblick



Wie bereits im Rahmen der Bilanzpressekonferenz sowie bei der Veröffentlichung der Geschäftszahlen des ersten Quartals deutlich gemacht, steht der Konzern wie die gesamte Bankenbranche aufgrund der Corona-Pandemie vor außergewöhnlich hohen Unwägbarkeiten. Die negativen Folgen für die globale Wirtschaftsleistung werden erheblich sein und umso stärker ausfallen, je länger die Pandemie anhält. Dies wird auch eine weiter zunehmende Risikovorsorge erfordern.

Eine belastbare Vorhersage für das Jahresergebnis 2020 ist daher derzeit weiterhin nicht seriös möglich.

Inhalt

- › Ertragslage
- › Detailtabellen

Ertragslage im Vorjahresvergleich

in Mio. EUR	H1 2020	H1 2019	Veränderung in %
Zinsüberschuss	873	867	0,8
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-75	-10	>100,0
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	799	856	-6,7
Provisionsüberschuss	154	141	9,1
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	51	-23	-
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	-9	-4	>100,0
Ergebnis aus ausgebuchten finanziellen Vermögenswerten	-1	3	-
Ergebnis aus Finanzanlagen	31	50	-37,3
Verwaltungsaufwand	-764	-713	7,2
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	-142	-119	19,4
Sonstiges Ergebnis	38	131	-70,7
Restrukturierungsergebnis	0	-7	-
Ergebnis vor Steuern	158	316	-50,1
Ertragsteuern	-56	-21	>100,0
Ergebnis nach Steuern	101	295	-65,6
Ergebnisanteil Konzernfremder	-	-	-
Konzernergebnis	101	295	-65,6

Ertragslage im Quartalsvergleich

in Mio. EUR	Q2 2020	Q1 2020
Zinsüberschuss	447	426
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-2	-72
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	445	354
Provisionsüberschuss	83	71
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	116	-65
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	10	-19
Ergebnis aus ausgebuchten finanziellen Vermögenswerten	-1	0
Ergebnis aus Finanzanlagen	20	11
Verwaltungsaufwand	-374	-390
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	-27	-115
Sonstiges Ergebnis	36	2
Restrukturierungsergebnis	0	0
Ergebnis vor Steuern	309	-151
Ertragsteuern	-55	-1
Ergebnis nach Steuern	254	-152
Ergebnisanteil Konzernfremder	0	0
Konzernergebnis	254	-152

Segmentübersicht

in Mio. EUR	Immobilien & Sparkassen/ Finanzinsti- tutionen	Corporates & Markets	DKB	Zentral- bereiche & Sonstiges	Konzern
Zinsüberschuss	155	144	476	98	873
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-10	-65	2	-1	-75
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	145	79	478	97	799
Provisionsüberschuss	118	40	9	-13	154
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	42	38	-12	-18	51
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	0	1	-5	-6	-9
Ergebnis aus ausgebuchten fin. Vermögenswerten	0	1	-2	0	-1
Ergebnis aus Finanzanlagen	1	0	13	18	31
Verwaltungsaufwand	-199	-167	-332	-67	-764
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	0	0	-37	-104	-142
Sonstiges Ergebnis	4	0	3	32	38
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	112	-8	115	-61	158
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	13,1	-0,5	6,6	-	3,2
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	62,2	74,5	68,7	-	67,2

Segmentübersicht Vorjahr

in Mio. EUR	Immobilien & Sparkassen/ Finanzinsti- tutionen	Corporates & Markets	DKB	Zentral- bereiche & Sonstiges	Konzern
Zinsüberschuss	150	144	476	95	867
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	18	9	-42	5	-10
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	168	154	434	100	856
Provisionsüberschuss	109	46	2	-16	141
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	24	-2	14	-59	-23
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Acc.)	2	0	-1	-4	-4
Ergebnis aus ausgebuchten fin. Vermögenswerten	0	0	2	0	3
Ergebnis aus Finanzanlagen	3	1	11	35	50
Verwaltungsaufwand	-191	-176	-288	-59	-713
Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung	0	0	-32	-87	-119
Sonstiges Ergebnis	1	3	5	122	131
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	-7	-7
Ergebnis vor Steuern	117	26	147	26	316
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	13,5	1,5	8,8	-	6,5
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	65,8	91,2	56,6	-	61,2

Bilanzübersicht

in Mrd. EUR	Jun 2020	Dez 2019	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	45,1	31,1	45,1
Forderungen an Kunden	152,1	145,0	4,9
Handelsaktiva	14,7	13,9	5,6
Finanzanlagen	23,8	23,6	1,1
Bilanzsumme	258,0	226,0	14,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	71,6	50,2	42,8
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	112,1	100,4	11,6
Verbriefte Verbindlichkeiten	43,3	44,6	-2,9
Handelspassiva	10,9	10,3	5,9
Nachrangkapital	1,7	2,1	-18,1
Eigenkapital	11,6	11,5	0,8

Kapitalkennzahlen

	Jun 2020	Dez 2019
CET 1-Kapital in Mrd. EUR	10,1	10,1
CET 1-Quote in %	15,0	15,6
Gesamtkapital in Mrd. EUR	11,4	11,4
Gesamtkapitalquote in %	16,9	17,6
RWA in Mrd. EUR	67,6	64,6
Leverage Ratio in %	3,7	4,1
LCR in %	238	168

Angaben nach Meldung

Wir danken Ihnen
für Ihre Aufmerksamkeit.

